

**Protokoll zur  
Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Stadt Rehna**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 19.02.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Amt Rehna, Besprechungsraum 1.22, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna

---

Anwesend sind:

Frau Nina Arnold  
Herr Torsten Gumz  
Herr Matthias Maack  
Herr Axel Maas  
Frau Eva-Maria Doßmann  
Frau Kathrin Cerny  
Herr Hans Krause  
Frau Monika Reh

Von der Verwaltung nimmt teil:

Herr Bernd Karnatz

Entschuldigt fehlen:

Frau Gitta Rentzow

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.10.2018
- 4 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Vereinstätigkeit 2019
- 7 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **1 Eröffnung**

Frau Arnold eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß geladenen Sitzung gegeben ist.

#### **2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**

Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird- einstimmig – festgesetzt.

#### **3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.10.2018**

Das Protokoll der Sitzung vom 30.10.2018 wird genehmigt:  
Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen

#### **4 Bericht der Ausschussvorsitzenden**

- In der Bibi fanden zwei gut besuchte Kinoveranstaltungen statt. Dank an den beiden Mitarbeiterinnen. Weitere Veranstaltungen sind geplant.
- Der Eingangsbereich im Deutschen Haus wurde neu gestaltet und ist sehr gut gelungen. Am Fußboden sind noch kleinere Arbeiten zu erledigen. Der Bauausschuss wird sich damit beschäftigen.
- Die Volkssolidarität wird sich verändern. Die Vereinbarung mit dem Kreisverband Gadebusch wurde einvernehmlich aufgelöst. Das bedeutet aber nicht, dass die Arbeit von Frau Ney im Deutschen Haus enden wird.
- Am 26.05.2019 sind die Europa- und Kommunalwahlen. Vorher sollte noch eine letzte Sitzung durchgeführt werden.
- Mehrere Feste wurden durchgeführt. Herr Maack informierte über den Neujahrsempfang der Stadt Rehna, der erstmals im Gerichtssaal durchgeführt wurde. Sicherlich eine Notlösung aber es war grundsätzlich alles ok. Der Adventsmarkt wurde wieder sehr gut angenommen. Es war eine gelungene Veranstaltung. Die Kinderveranstaltung im Versammlungsraum des langen Hauses war nicht so gut besucht worden, wie in den Jahren davor. Darüber sollte man nochmal sprechen. Das Martensmannfest ist sehr gut angenommen worden. Der Ausschank des Rotspones ist noch nicht genau abgerechnet. Schätzungsweise wurden 250,00 EUR eingenommen. Der Verein für Handel und Handwerk hat sich noch nicht geäußert, was mit dem Geld passieren soll. Auch die Kaffeetafel wurde sehr gut angenommen.

## **5 Einwohnerfragestunde**

1.

Frau Schlatow vom Klosterverein Rehna bemängelte nach wie Vor die Ordnung rund um das Kloster. Obwohl genügend Abfallkörbe aufgestellt sind, müssen Angestellte der Stadt bzw. des Klostervereins den Unrat nachräumen.

Herr Maack informierte darüber, dass in der nächsten Stadtvertreterversammlung am 21.03.2019 die Thematik mit auf der Tagesordnung stehen wird. Der Kontaktbeamte des Polizeireviere Gadebusch ist dazu eingeladen und wird Ausführungen machen. Besonderer Schwerpunkt soll auch eine mögliche Videoüberwachung sein.

2.

Herr Hippel fragte an, es einen konkreten Maßnahmeplan für die Arbeit des Kultur- und Sozialausschusses gibt. Dies wurde verneint. In den Ausschusssitzungen werden die Themen angesprochen, die aktuell zu klären sind. Frau Arnold machte auch deutlich, dass der Kultur- und Sozialausschuss kein beschließender, sondern nur ein beratender Ausschuss ist. Eine wichtige Aufgabe besteht darin, die Vereinstätigkeit in Rehna zu begleiten.

## **6 Vereinstätigkeit 2019**

Dazu lag den Ausschussmitgliedern eine Abrechnung der Vereinstätigkeit für das Jahr 2018 vor. In tabellarischer Form wurden alle Vereine der Stadt Rehna aufgeführt und deren Zuschüsse. Den Ausschussmitgliedern lag ebenfalls ein Dokument vor, wer von den 24 Vereinen der Stadt Rehna bis zum 31.01.2019 seine Mitgliederzahlen gemeldet hat, um damit Anspruch auf die Grundförderung zu haben.

In der anschließenden Diskussion wurden die einzelnen Förderungen analysiert und ausgewertet. Im Ergebnis stellte Frau Arnold folgende Anträge:

1. Die Grundförderung bleibt bestehen. Abstimmungsergebnis: - einstimmig – dafür
  
2. Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt, die Gesamtförderung von 10 auf 12.000,00 EUR/Jahr zu erhöhen. Dieser Ansatz sollte in die Haushaltssatzung 2019 mit einfließen. Der Haushalt 2019 wird am 21.03.2019 beschlossen.  
Abstimmungsergebnis: - einstimmig - dafür

## **7 Verschiedenes**

1.

Die Rock- und Kulturnacht wird am 01.06.2019 in der Zeit von 19-24:00 Uhr durchgeführt. Veranstaltungsräumen sind: Lindenhof, Bahnhof, Klosterkaffee, Gerichtssaal und die Bibliothek. Der kostenlose Taxiverkehr innerorts soll bestehen bleiben. Geplant ist, mehr Werbung an den einzelnen Spielorten zu verteilen. Der Eintritt wird 10,00 EUR im Vorverkauf und 12,00 EUR an der Abendkasse betragen.

2.

Das diesjährige Klosterfest wird in abgespeckter Form vom 15.-16.06.2019 stattfinden. In der nächsten Sitzung gibt es mehr Informationen.

**3.**

Weitere Veranstaltungen sind geplant:

- 13.04. Umwelttag Stadt Rehna
- 23.04. Kultur- und Sozialausschusssitzung
- 17.08. Open Air Rehna

Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Rehna

gez. Arnold  
Ausschussvorsitzender

f.d.R. Herr Bernd Karnatz